

Radtourenfahrt zieht über 2000 Teilnehmer an



Der «Mittelfranken-Cup» hat auch im 17. Jahr seines Bestehens nichts von seiner Anziehungskraft eingebüßt. Zum Auftakt der achteiligen Radtouristikfahrten-Reihe gingen in Fürth mehr Radfahrer auf die Strecke als je zuvor. «Wir haben mit 1500 Meldungen gerechnet, und nun sind es mehr als 2100», freute sich Heike Badenhop-Hund,

Organisationschefin der bundesweit beliebtesten und erfolgreichsten Rad-Breitensport-Serie. Bei optimalem Wetter präsentierte der TV Fürth 1860 den vielen Teilnehmern aus ganz Bayern und benachbarten Bundesländern drei landschaftlich schöne Touren über 47, 90 und 121 Kilometer. Auch Klaus Buchholz einstiger Nationalfahrer und Deutscher Meister vom RC Herpersdorf war unter den vielen Frühaufstehern, die sich am Sonntag kurz vor 8 Uhr in den Sattel schwangen. Auffällig groß war erneut die Zahl der Teilnehmer mit leichten Rennmaschinen. Auch einige Liegeräder wurden gesichtet (Foto). Heike Badenhop-Hund betonte eher den familiären Charakter der Veranstaltung: «Unsere Touren sollen keine Rennen sein, sondern ein fröhliches gemeinsames Radeln.» Für die Veranstalter gab es viel Lob. Stammgast Jürgen Kreutlein, der aus Unterfranken angereist war, sagte: «Die Betreuung ist nirgends so gut wie beim Mittelfranken-Cup.» Dr. Michael Reichel, der Leiter der Radsportabteilung des TV 1860, meinte: «Nach fast 20 Jahren wissen wir, worauf es ankommt.» Die zweite Veranstaltung des Mittelfranken-Cups 2009 findet am 3. Mai in Großschwarzenlohe statt. Ausrichter ist der VfR Herpersdorf. mm/Foto: Scherer

21.4.2009

© FÜRTHNER NACHRICHTEN

